

# Platz vier zurückerobert

## Tischtennis: Hessenligist TTG Büdingen-Lorbach schlägt Rennertehausen

**Büdingen (ös).** In der Tischtennis-Hessenliga der Frauen gelang der TTG Büdingen-Lorbach ein knapper Sieg gegen Tabellennachbar Rennertehausen aus dem Kreis Waldeck-Frankenberg. Damit hat die TTG erfolgreich den vierten Platz zurückerobert. Sollte das letzte Saisonspiel in Eschwege noch gewonnen werden, wäre dies auch die hervorragende Abschlussplatzierung.

**TTG Büdingen-Lorbach – SV Rennertehausen 6:4.** Beide Doppel wurden klar mit 3:0-Sätzen gewonnen. Lisa und Alessa Weitzel waren gegen Nina Klaus und Jessica Engelbach erfolgreich, wenn auch mit jeweils nur zwei Punkten Differenz in jedem Satz bei 11:9, 14:12 und 13:11. Tamara Trupp und Monika Kleinschmidt deklassierten Ute Ernst und Nora Reese am Nebentisch. Nun kamen die Gäste im Einzel stärker auf. Lisa Weitzel unterlag mit 1:3 gegen Nina Klaus. Alessa Weitzel bekam es mit der Nummer eins zu tun. Mit 2:1 ging sie gegen Ute Ernst in Führung. Zunächst hatte sie im vierten Satz den Sieg auf dem Schläger, doch er ging mit 11:13 an Ernst. Auch der fünfte Satz lief zugunsten der Gastspielerin. Damit hatte Rennertehausen zum 2:2 ausgeglichen und wieder alles auf null gestellt.



Tamara Trupp trägt mit zwei Einzelsiegen und einem Erfolg im Doppel zum Sieg der TTG Büdingen-Lorbach bei. FOTO: SEZ

Alexandra Bücking kämpfte nun die »Vier« der Gäste, Nora Reese, in vier Durchgängen nieder und brachte die TTG wieder in Führung. Tamara Trupp lag bereits mit 1:2 gegen Jessica Engelbach zurück. Aber sie holte sich den vierten Satz mit 12:10 und gewann schließlich auch den Finalsatz mit 11:6.

Damit hatten die Gastgeberinnen wieder einen guten Vorsprung. Aber im Spitzenpaarkreuz waren die Allendörferinnen klar überlegen. Lisa Weitzel unterlag mit 0:3 gegen Ute Ernst und Alessa Weitzel mit 1:3 gegen Nina Klaus. In der Vorrunde hatte sie noch knapp in fünf Sätzen gewinnen können.

Damit lautete der Gesamtspielstand 4:4. Alexandra Bü-



Alexandra Bücking ist für ihre TTG Büdingen-Lorbach erfolgreich und fährt zwei Siege im Einzel ein. FOTO: SEZ

cking demontierte nun Jessica Engelbach mit 3:0. Tamara Trupp machte das letzte Spiel bei dem es um Sieg oder Unentschieden ging. Nach 2:1-Führung gewann Nora Reese den vierten Satz mit 11:9. Damit musste der fünfte Satz die Entscheidung bringen. Diesen holte sich Tamara Trupp mit 12:10 zum grandiosen Gesamtsieg. Zumal die TTG in

der Vorrunde mit 3:6 verloren hatte. Ein toller Erfolg bei dem alle fünf Spielerinnen der Heimmannschaft zum Einsatz kamen.

**TTG Büdingen-Lorbach:** L. Weitzel, A. Weitzel, Bücking (2), Trupp (2). Weitzel/Weitzel (1), Trupp/Kleinschmidt (1).

**SV Rennertehausen:** Ernst (2), Klaus (2), Engelbach, Reese. Klaus/Engelbach, Ernst/Reese.

## Makellose Bilanz

**Gedern (ös).** In der Tischtennis-Bezirksoberliga der Frauen hat der TV Gedern mit dem Heimspiel gegen Rommerz die Bilanz auf 34:0-Punkte ausgebaut. Allerdings war der Spielverlauf äußerst knapp und die weiße Weste konnte nur mit Mühe und Not gewahrt werden. Rommerz hatte am Vortag schon gegen die SG Bruchköbel II gewonnen und gute Form gezeigt.

**TV Gedern – TTC Rommerz 6:4.** Romina Winter und Charlotta Hainz hatten das Zweierdoppel der Gäste mit 11:8, 11:5 und 11:2 klar im Griff. Laura Reuter und Sophie Kleinschmidt mussten gegen das Einserdoppel Heike Firlé und Simone Höhl ran. Nach gewonnenem ersten Satz mit 14:12 wurden ihre Gegnerinnen ihrer Favoritenrolle scheinbar gerecht und gingen

mit 2:1 in Führung. Doch die Gedernerinnen holten sich den vierten Durchgang mit 11:5.

Der Entscheidungssatz stand nun auf Messers Schneide. Doch die beiden jungen TVG-Spielerinnen präsentierten sich nervenstark und siegten mit 12:10. Dieser nicht eingeplante Punkt sollte letztlich noch ganz entscheidend sein. Romina Winter gewann nun

mit 3:2 gegen Simone Höhl. Charlotta Hainz legte gegen Heike Firlé mit 3:1 nach. Damit führte Gedern mit 4:0 und alles schien prächtig zu laufen.

Doch dann kam ein Bruch ins Spiel und Rommerz gewann dreimal in Folge und war nun ganz dicht dran. Charlotta Hainz trumpfte stark auf und besiegte auch Simone Höhl mit 3:1. Aber Rom-

merz gelang wieder der Anschluss zum 5:4. Nun war es an Cora Leißner den Sieg zu retten. Sie behielt die Nerven und gewann gegen die Nummer vier Ulrike Lipus mit 3:1.

**TV Gedern:** Winter (1), Hainz (2), Reuter, Leißner (1). Reuter/Kleinschmidt (1), Winter/Hainz (1).

**TTC Rommerz:** Firlé, Höhl, Balzer, Lipus. Firlé/Höhl, Balzer/Lipus.

## Sekt im meisterlichen Selters

### Tischtennis-Kreisklasse: Dritte TTV-Garnitur schlägt Ulfa und ist im Ziel

**Selters (ös).** In der 2. Tischtennis-Kreisklasse gewann Spitzenreiter TTV Selters III klar gegen den VfR Ulfa und hat damit die Meisterschaft und den Aufstieg perfekt gemacht. Der Ligadritte TTC Echzell III distanzierte den SV Bergheim klar auf Rang vier und darf sich noch berechnete Aufstieghoffnungen als Nachrücker machen.

Der TTC Altenstadt II sicherte mit dem haarscharfen Heimerfolg gegen den FSV Dauernheim den Klassenerhalt. Gleichzeitig ist der TV Eichelsdorf II dadurch abgestiegen.

**TTV Selters III – VfR Ulfa 9:1.** Der TTV war fest entschlossen, an diesem Spieltag den Titelgewinn endgültig klar zu machen. Dies gelang bei 28:6-Sätzen auch bestens. Wenn auch gegen eine Ulfa-Mannschaft, die nicht in Bestbesetzung auflief. Manfred Reutzel gelang mit einem 3:1-Sieg gegen Pascal Zintel der Ehrenpunkt gegen die überlegenen Gastgeber, die nun die Sektorkorke knallen lassen können. **TTV Selters III:** Fahrenbruch (2), Borgner (2), Albus (2), Zintel (1). Fahrenbruch/Borgner (1), Albus/Zintel (1).

**VfR Ulfa:** G. Reutzel, Gras, M. Reutzel (1), Loers. G. Reutzel/Loers, Gras/M. Reutzel.

**TTC Echzell III – SV Bergheim 6:4.** Beide Mannschaften liefen in Topbesetzung auf. Patrick Siebenlist und Ralf Antonowitsch machten das 1:0 mit 11:9 im Fünften für das Gäste-Quintett. Aber Echzell drehte den Spieß um und übernahm die Führung. Beim Stand von 4:3 unterlag Patrick Siebenlist knapp mit 2:3 gegen Andreas Erhardt. Thomas Fink hielt Bergheim mit seinem Erfolg gegen Jaroslav Smieja im Spiel. Aber den Gästen fehlte das Quäntchen Glück. Ralf Antonowitsch verlor denkbar knapp mit 10:12 im Entscheidungssatz gegen Patrick Schwindt. **TTC Echzell III:** Werner (1), Erhardt (1), Smieja (1), Schwindt (2). Werner/Smieja, Erhardt/Gillert (1).

**SV Bergheim:** Luft (2), Siebenlist, Fink (1), Antonowitsch. Luft/Karger, Siebenlist/Antonowitsch (1).

**TTC Echzell III – TV Gedern IV 9:1.** Die Hausherrn waren klar favorisiert. Gabriel Marquardt verpasste nur knapp den Sieg gegen Uwe Günther bei 12:14 im Fünften. Im zweiten Einzeldurchgang

gelang Rafael Hinderer dann der Ehrenpunkt durch einen 3:1-Erfolg gegen Günther. **TTC Echzell III:** Werner (2), Günther (1), Erhardt (2), Smieja (2). Werner/Günther (1), Erhardt/Gillert (1). **TV Gedern IV:** Marquardt, Hinderer (1), Zessin, Baumbach. Marquardt/Baumbach, Hinderer/Zessin.

**TTC Altenstadt II – FSV Dauernheim 6:4.** Die Partie blieb von Anfang bis kurz vor Ende ausgeglichen. Edgar Wirth machte das 4:4 für Dauernheim. Manfred Dörr ging mit 2:1 Sätzen in Führung gegen Lucas Kinzer. Doch der Altenstädter hatte noch das bessere Finale. Jürgen Kirchner gelang schließlich der Siegpunkt mit einem 3:0 gegen Giuseppe Castellano. **TTC Altenstadt II:** Baumbach (2), Koch, Kinzer (2), Kirchner (1). Baumbach/Kinzer (1), Koch/Kirchner. **FSV Dauernheim:** Ott (1), Wirth (1), Dörr (1), Castellano. Dörr/Castellano, Ott/Wirth (1).

In der 3. Kreisklasse Gruppe III hat die TTG Büdingen-Lorbach III mit einem glatten 10:0-Sieg bei der SG Wolfersborn IV die Meisterschaft gesichert. Aufgrund des besseren Spielverhältnisses kann der

TV Gelnhaar III nicht mehr vorbeiziehen. Mit Markus Euler, Edgar Arnold, Peter Möser und Marcus Starke hatte die TTG größte Kaliber aufgebaut. Die junge SG-Mannschaft hatte nicht mehr als Spielpraxis zu gewinnen. Lukas Lück holte den einzigen Satzgewinn. Gelnhaar unterstrich seine Qualität für höhere Aufgaben gleichfalls mit einem 10:0 gegen den TTV Selters. V. Marcel Hillß, Beate Henrich, Wilfried Czotscher und Bernhard Weiser ließen auch keine Zweifel aufkommen. Markus Hähnel und Eren Sahin holten die beiden Sätze für den TTV. Als Tabellenzweiter durfte der TVG der TTG in den Fahrstuhl nach oben folgen.

Der Tabellendritte TTC Florstadt VII hatte wesentlich mehr Schwierigkeiten beim 7:3 gegen den FSV Dauernheim II. Als Uwe Mickel das 3:1 für den FSV markierte, standen die Zeichen in Richtung einer Überraschung. Doch dann spielte Florstadt seine Überlegenheit aus. Der TTC Höchst/Nidder V setzte sich mit dem knappsten möglichen Ergebnis von 6:4 bei der TSG Wolfersheim III durch. Nach 4:0-Führung wurde es noch

einmal eng. Aber Peter Rupp machte schließlich den Sack zu. Bernd Strewé überzeugte mit drei Scorerpunkten.

In der Gruppe IV hatten die Führungsteams Spielpause. Am Freitag um 19 Uhr in Florstadt steht der Showdown zwischen den punktgleichen Mannschaften TTC Florstadt VI und der TTG Büdingen-Lorbach IV an.

Unterdessen trennten sich der TV Kefenrod II und der TTV Selters IV remis. Neben Topspieler Niclas Trupp, der an drei Punkten beteiligt war, konnte auch Jugendspieler Leonard Glor voll für Kefenrod überzeugen.

Für Selters war Jan Wagner mit drei Scorer Mann des Spiels. Gegen den TV Gelnhaar IV hatte der TTV jedoch mit 3:7 das Nachsehen. Die zu dritt angereisten Selterser hatten so wenig Siegchancen gegen die Mannschaft um Berthold Weber, der mit drei Punktlieferungen erfolgreichster Spieler war.

Der Ligadritte FSV Glauberg III gewann knapp gegen den Vierten SG Wolfersborn III und darf sich noch Hoffnungen auf einen möglichen Aufstieg machen.

## Gedern II schlägt Eichelsdorf II

**Gedern (ös).** In der Tischtennis-Bezirksklasse Gruppe VII empfing der TV Gedern II in der einzigen Partie des Spieltages den TV Eichelsdorf II. Auch wenn das Klassement weitgehend feststeht und die Entscheidungen gefallen sind, geht es immerhin noch um den sportlichen Wettkampf und um die berühmt-berühmten TTR-Punkte. Diese sind ausschlaggebend, welcher Spieler in der nächsten Runde in welcher Mannschaft spielt.

**TV Gedern II – TV Eichelsdorf II 9:5.** Marvin Müller und Romina Winter trafen im Eröffnungsdoppel auf Bernd Schmidt und Siegmund Alt. Mit 2:0 legten die Gederner vor. Doch das Eichelsdörferspitzenpaar kramte die Partie noch um, siegte mit 3:2. Charlotta Hainz und Alexander Gebert machten mit 3:1 gegen Volkmar Petri und Matthias Alt den Ausgleich. Michael Knobloch und Andreas Beck gewannen ebenfalls mit 3:1 gegen Thomas Duchardt und Lucas Wöllner. Im ersten Einzel hatte Marvin Müller gegen Volkmar Petri Oberwasser und baute die Gederner Führung mit einem 3:1-Satzerfolg auf insgesamt 3:1-Spiele aus. Bernd Schmidt hatte nun Romina Winter mit 3:0 unter Kontrolle. Diese hatte zuvor bereits im Frauenspiel gegen Rommerz Körner gelassen und hatte gegen Routinier Bernd Schmidt nicht mehr viel entgegen zu setzen. Charlotta Hainz (3:1 gegen Matthias Alt), Alexander Gebert (3:1 gegen Siegmund Alt) und Michael Knobloch (3:0 gegen Heiko Wöllner) legten eine Siegesserie der Gastgeber zum 6:2 hin. Lucas Wöllner konnte nun ein Break setzen und Andreas Beck mit 3:1 bezwingen. Bernd Schmidt lieferte eine weitere überzeugende Vorstellung ab und besiegte auch Marvin Müller mit 3:0. Romina Winter mobilisierte noch einmal alles und gewann mit 3:1 gegen Volkmar Petri. Charlotta Hainz ging mit 2:0 gegen Siegmund Alt in Führung. Aber der erfahrene Eichelsdörferspieler drehte das Match noch und hatte mit 12:10 im fünften Satz letztlich die Nase knapp vorn. Damit stand es 7:5 für Gedern. Auch Alexander Gebert lag bereits mit 2:0 gegen Matthias Alt vorne. Doch der Eichelsdörferspieler konterte und glich aus. Doch hier hatte Gedern das bessere Finale. Alexander Gebert gewann mit 12:10 im Fünften. Michael Knobloch gelang mit einem 3:1-Erfolg gegen Lucas Wöllner der Siegpunkt für die Gastgeber. **TV Gedern II:** Müller (1), Winter (1), Hainz (1), Gebert (2), Knobloch (2), Beck. Müller/Winter, Hainz/Gebert (1), Knobloch/Beck (1). **TV Eichelsdorf II:** Schmidt (2), Petri, S. Alt (1), M. Alt, L.Wöllner (1), H.Wöllner. Schmidt/S. Alt (1), Petri/M. Alt, Duchardt/Wöllner.



Lisa Weitzel ist mit Hessenligist TTG Büdingen-Lorbach in der Erfolgsspur. FOTO: SEZ